

Q-102.896 - Individuelle Konfiguration der Viruserkennung

Q-102.896 - Individuelle Konfiguration der Viruserkennung

aus Tobit KB importiert - vom 02.09.2005 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Die Viruserkennung soll individuell konfiguriert werden.

Antwort

Öffnen Sie den DvISE Administrator bzw. DvISE Service Layer und wechseln in das Menü »Konfiguration -> System -> Viruserkennung«:

Definieren Sie hier, ob und auf welche Weise die Archive-Struktur nach Viren durchsucht werden soll. Die Attachements ein- und ausgehender Nachrichten, sowie der Mailbody von eMails im HTML-Format, können kontinuierlich auf Viren überprüft werden. Außerdem kann bestimmt werden, wie das System reagieren soll, sobald ein Virus entdeckt wird. Stellen Sie grundsätzlich sicher, dass immer die aktuellsten Virensignaturen eingespielt sind. Diese Viruserkennung bezieht sich auf die Anhänge der Nachrichten, nicht auf die Inhalte der Archives. Die Konfiguration erfolgt ausschließlich im DvISE Administrator (Windows) oder DvISE Service Layer NLM (NetWare) im System-Menü »Virus Erkennung«. Eine manuelle Anpassung der Warnungstexte ist möglich. Dafür sind die Dateien NOTIFYX.TXT, NOTIFYX.TXT und INFECTED.TXT im Verzeichnis \DAVID\CODE\VSCAN zu ändern. Meldungen über Virenbefall werden im Tobit Archive System unter »Archive - System - DvISE - Fehlermeldungen« als Nachrichten gespeichert. Beachten Sie, dass die Viruserkennung nur bei David und David Professionalaktivierbar ist.

Tobit fertigt regelmäßig aktualisierte Versionen der Virensignaturen an. Weitere Informationen erhalten Sie auf unseren Web-Seiten. Die Nutzung von Virensignaturen, die nicht von Tobit Software stammen, ist nicht möglich.